

Prolog - Magdeburg 1524

Text: Eugen Eckert
Musik: Thomas Gabriel

♩ = 120

Alter Mann

Dm E^{b7+} Dm E^b Dm E^{b7+} Dm E^b Am B^{b7+}

Aus tie - fer Not schrei ich zu dir,

Oboe

Horn in F

Violine I

Violine II

Viola

Violoncello

Kontrabass



11 Am B⁷⁺ Gm Cm A^{b7} Dm E^{b7+} Dm E^{b7+}

A. Mann

Herr Gott, er - hör mein Ru - fen.

Ob.

Hn. 1

Vi. I

Vi. II

Vla.

Vc.

Kb.

E-Bass

+ fill in drums

I Stotternheim 1505

♩ = 130

Vater Was soll das hei - ßen? Ich will ein Mönch sein?

Flöte

Oboe

Tenorsax.

Posaune



13
Luther Ja, Va-ter, das ist der Plan!

Vater ich kann das nicht glau-ben. Ich kann's nicht er - lau-ben. Hör mir gut zu, sieh mich an.

Fl.

Ob.

Ten. Sax.

Pos.

Bass



25
Vater Dei - ne Mut - ter und ich ha-ben so-viel in - ves - tiert, dass aus dir, — mein Sohn, et-was wer-den kann.

VI. I

Klav. Cm B^b/D E^b F G Cm B^b E^b F

Bass



34
Vater Tag und Nacht Tag und Nacht hab ich ge - schuf - tet, mich als Berg-mann hoch-ge dient, bin zum Amt-mann auf-ge-

Fl.

Ob.

VI. I

VI. II

Klav. G A^b B^b E^b C Fm D^b/F E^b/G A^b B^bm

Bass

II Erfurt ab 1505

♩ = 130

Gm C Gm C Gm C Gm Cm Gm Dm

Schola
Ad_ te_ le - va - vi a - ni - mam me - am:

Flöte
Oboe
Horn 1 in F
Violine I
Violine II
Viola
Violoncello
Kontrabass

pizz.

11 B^b Am G Dm Am B^b Gm Dm

Schola
De - us me - us in_ te con-fi - do, non e - ru - bes -

Fl.
Ob.
Hn. 1
Vi. I
Vi. II
Vla.
Vc.
Kb.

arco

20 C Gm C Gm C Gm C Gm C

Luther
Zu dir, Gott, er - heb ich mei-ne See - le,

Schola
cam. Ad_ te_ le - va - vi a - ni - mam.

Vi. I
Vi. II
Vla.
Vc.
Kb.
Klav.

III. Wittenberg ab 1512

♩ = 140

Luther: Was ist das für ein dum-mes Zeug, das ich hier le-sen muss? Dem Grie-chen A - ris - to - te - les ver-dan-ken wir die Nuss,

Klavier: Am D F E Am D F E

E-Bass: Am D F E Am D F E

Luther: die ich jetzt kna-cke! Schreibt er doch, dass ein je-der Mensch, der sich nur red-lich müht, ver-nunft-ge-läu-tert und streb-sam, in rei-ner

Fl.:

Ob.:

Klav.:

E-Bass:

Luther: Tu-gend blüht. Voll-kom-men-heit? Vor Gott ge-recht, mit eig-nen gu-ten Wer-ken?

Fl.:

Ob.:

Trp.:

Ten. Sax.:

Pos.:

Klav.:

E-Bass:

Luther: Das schafft kein Mensch, un-fer-tig bleibt selbst der mit größ-ten Stär-ken! Voll-kom-men-heit! Ein schlech-ter Scherz! Wer

Trp.:

Ten. Sax.:

Pos.:

Klav.:

E-Bass:

IV
 Rom und Augsburg 1518
 Leipzig 1519
 Wittenberg 1520

♩ = 140

Tetzel
 Hei - li - ger Va - ter, nehmt euch der Sa - che an! Ein sub-ver - si - ver Mönch zieht das Volk in sei - nen Bann. Der Mob folgt sei - ner

Horn 1

Horn 2

Viola

Violoncello

Kontrabass

E-Bass

Dm E/D Gm/D Dm E/D Gm/D Dm Bbm⁷

no drums



10

Papst

Tetzel

Hn. 1

Hn. 2

Vi. I

Vi. II

Vla.

Vc.

Kb.

E-Bass

Leh - re, dass nur Gott Gna - de schenkt, ver - wei - gert mir den Ab - lass, was die Ein - künf - te senkt

Fürch - ter - lich, das

pizz.

pizz.

pizz.

pizz.

pizz.

Am⁷ Abm⁷ Gm Dm/F A/E Dm E A pizz.



18

Papst

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

Mönchs - ge - zänk! Kann nicht Zeit da - für_ ver - schwen - den, wenn mich doch plagt, wer Kai - ser wird, kann das sein Or - den nicht be - en - den?

V Worms 1521

♩ = 150

Kaiser

Papst

Klavier

Akustische Gitarre

E-Bass

Mir aus Spa - nien fehlt die Ah - nung,
 Kai - ser Karl, ihr müsst auch han - deln, e - he je - de Ord - nung bricht!

Cm F/C Fm G Ab⁺7 Cm



7

Kaiser

Papst

Sop. Sax.

Klav.

A. Git.

E-Bass

was den deut - schen Mönch so sticht.
 Es bro - delt im Volk, - neun Zehn - tel der Deut - schen schreit nichts mehr - als

Ab⁺7 G G[#]/F[#] C[#]m/E D[#]m⁷ G[#]



12

Papst

Sop. Sax.

Klav.

E-Bass

"Lut - her:" Und der Rest er - gänzt: "Tod dem Ho - fe Roms:" Die - sem Brand gibt der Mönch stets noch Fut - ter. Er

C[#]m G[#]/F[#] C[#]m/E D[#]m⁷ G[#] C[#]m



17

Papst

Sop. Sax.

Klav.

E-Bass

schreibt, Rom sei ein Sün - den - pfuhl - aus Kau - fen, Ver - kau - fen und Be - trü - gen, aus Steh - len, Rau - ben und

A G[#] C[#]m Am B^b9 Em Cm D

VI Wartburg - Wittenberg- Zwickau 1521 - 1525

♩ = 130

E

Chor

Flöte

Oboe

Violine I

Violine II

Viola

Violoncello

Kontrabass

kleine Trommel

E-Bass



6

Chor

Fl.

Ob.

Vi. I

Vi. II

Vla.

Vc.

Kb.

E-Bass

F C/E G(add4)/D C G(add4) C E/G# Am Dm7 B7/D# E7 Am E F C/E G(add4)/D C

war der Stein im Rol - len, riss mit sich und riss um. Ein ra - di - ka - les

VII Wittenberg 1526/27

♩ = 130

Kaspar

Mar - tin, komm mit aus dem Haus he - raus! Sieh doch, wie viel Men - schein war - tend drau - ßen steh'n, wie ein Feu - er brei - tet

Klavier

E-Bass

F Am7 Dm Am7 Bb C Gm C F Am7

6

Luther

Ach Kas - par, ach, so - viel Zwei - fel mich

Kaspar

sich im Lan - de aus, was du sagst und schreibst, al - le wol - len selbst dich seh'n.

Vc.

Klav.

E-Bass

Dm Am7 Bb C F Gm C(add4) C F Dm Gm A

halftime

14

Luther

drückt. Ist mein Weg wirk - lich rich - tig? Will Gott, dass er glückt? Längst plagt mich ein Stein, den werd ich nicht

Vc.

Klav.

E-Bass

Dm Gm Dm/F E A Dm Gm A

21

Luther

los. Und die Mit - schuld am Krieg, die werd ich nicht los.

Kaspar

Dein Cre - do hieß: Frie - den! Das ist kein Ver - sa - gen!

Vc.

Klav.

E-Bass

Dm Gm Dm/F E7(b9) E7 A C F Am7 Dm Am7

in time

28

Luther

Und doch hab ich geist - lich die Bau - ern er - schla - gen!

Kaspar

Ver - luer dich jetzt nicht in Un - er - gründ - lich - keit! Stoß uns wei - ter auf die Tür

Klav.

E-Bass

Bb C Gm C F Am7 Dm Am7 F7 Bb C F

Bb C Gm C F Am7 Dm Am7 F7 Bb C F